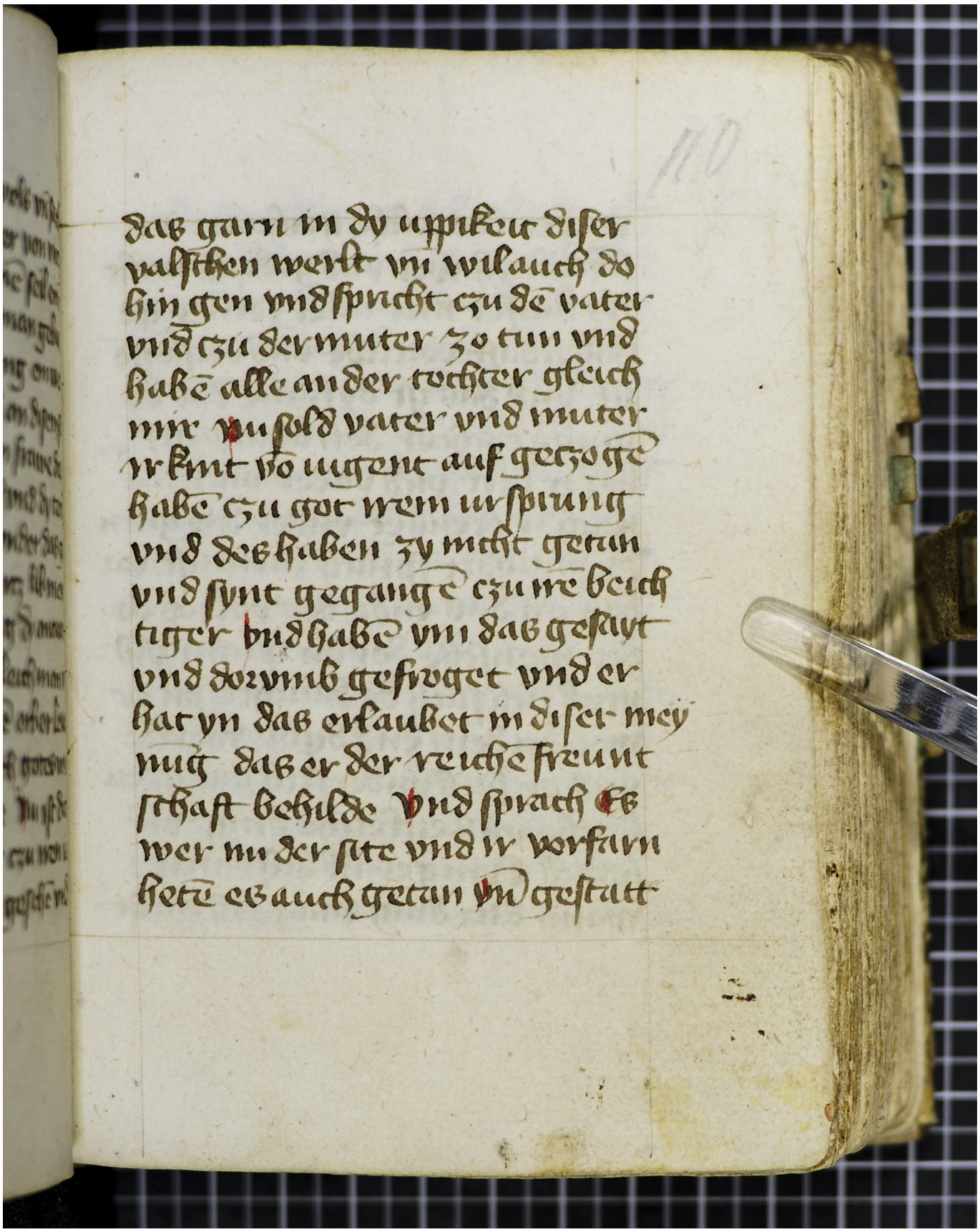
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=41370
Copyright: Melk, Benediktinerstift



das garn in dy uppikeit diser
valschen welt vn wilauch do
hin gen vnd spricht czu de vater
vnd czu der muter zo tun vnd
habe alle an der tochter gleich
mir vn sold vater vnd muter
ir kint wo ingent auf gezogen
habe czu got wem ir sprung
vnd des haben zy nicht getan
vnd synt gegange czu ire beich
tiger vnd habe vn das gesayt
vnd dorumb gefroget vnd er
hat yn das erlaubet in diser mey
nung das er der reiche freunt
schaft behilde vnd sprach es
wer in der site vnd ir vorfarn
hete es auch getan vn gestatt